

VEREINBARUNG ÜBER DIE BESCHRÄNKUNG DER HAFTUNG

In Sachen: _____

wegen: _____

habe ich Rechtsanwalt Dr. Oliver Tieste, Heinrich-Böll-Straße 3, 28215 Bremen mit der Wahrnehmung meiner rechtlichen Interessen beauftragt. Es wird folgendes vereinbart:

Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche.

1. Die Anwaltskanzlei haftet uneingeschränkt für Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht werden, sowie bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.
2. Im Übrigen wird die Haftung für einfach fahrlässig verursachte Schäden aus dem Mandatsverhältnis auf einen Betrag in Höhe von 250.000 EUR pro Versicherungsfall begrenzt. Die Haftung für alle innerhalb eines Versicherungsjahres verursachten Schäden ist auf insgesamt 1.000.000 EUR beschränkt.
3. Der Mandant wird darüber informiert, dass eine Berufshaftpflichtversicherung bei der ERGO Versicherung AG, New-York-Ring 1, 22297 Hamburg besteht, die je Versicherungsfall 500.000 EUR und im Versicherungsjahr maximal 1.000.000 EUR abdeckt.
4. Auf Wunsch des Mandanten wird eine zusätzliche Einzelversicherung für höhere Beträge abgeschlossen; die dadurch entstehenden Mehrkosten trägt der Mandant.
5. Ersatzansprüche verjähren in drei Jahren ab Entstehung und Kenntnis des Anspruchs, spätestens jedoch drei Jahre nach Beendigung des Mandats, gemäß §§ 195, 199 BGB.
6. Bei Mandanten, die Unternehmer im Sinne des § 14 BGB sind, gilt diese Haftungsbegrenzung auch für alle künftigen Mandatsverhältnisse, ohne dass es einer erneuten Vereinbarung bedarf.

Ort, Datum: _____ Unterschrift: (MandantIn) _____